



Nachhaltigkeit: Innovationschancen, Geschäfts- und Wirtschaftsmodelle

Prof. Dr. Markus Schmitt
Hochschule Landshut

29. September 2020

Die Menschheit ist ...

ökologisch
verträglich

sozial
gerecht



wirtschaftlich
effizient

... auch für zukünftige Generationen

Innovationschancen und Wirtschaftsmodelle

(vgl. Ritala et al. 2018, Schmitt 2019)

**Ressourcen-
einsatz**

Material- und
Energieeffizienz
maximieren



Aus Abfall
Wert
erzeugen



Mit Erneuerbarem
und natürlichen
Prozessen ersetzen



**Kreislauf-
wirtschaft**

**Kunden-
beziehung**

Funktion
statt Eigentum
liefern



Nachhaltigkeit
vermitteln



Zur
Suffizienz
ermutigen



**Post-
wachstums-
ökonomie /
Degrowth**

**Selbst-
verständnis**

Auf Gesellschaft
und Umwelt
neu ausrichten



Wert
inklusiv
schöpfen

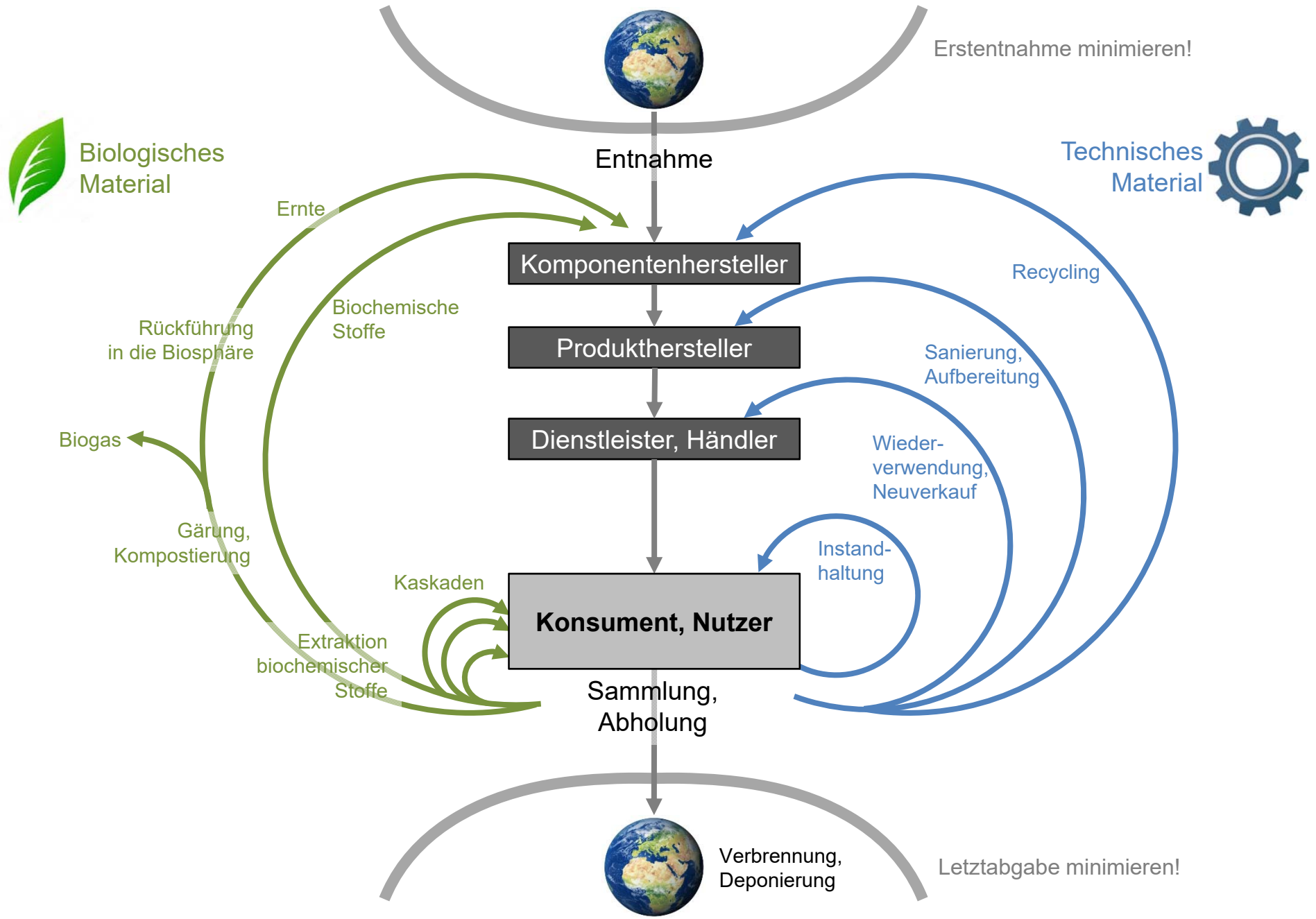


Verbreitung
nachhaltiger Lösungen
fördern



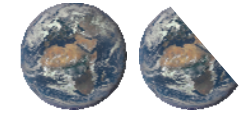
**Gemein-
wohl-
ökonomie**

... und Wirtschaftsmodelle Kreislaufwirtschaft (vgl. Ellen MacArthur Foundation 2019)

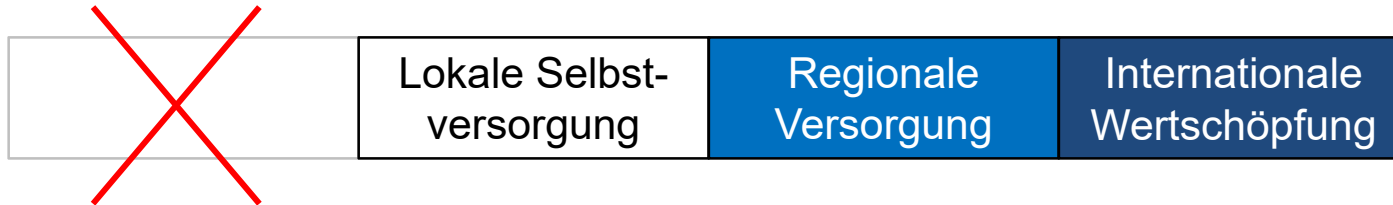


... und Wirtschaftsmodelle Postwachstumsökonomie / Degrowth (vgl. Paech 2009)

Heute



Vorschlag



... und Wirtschaftsmodelle (vgl. Felber 2018; VAUDE 2018)



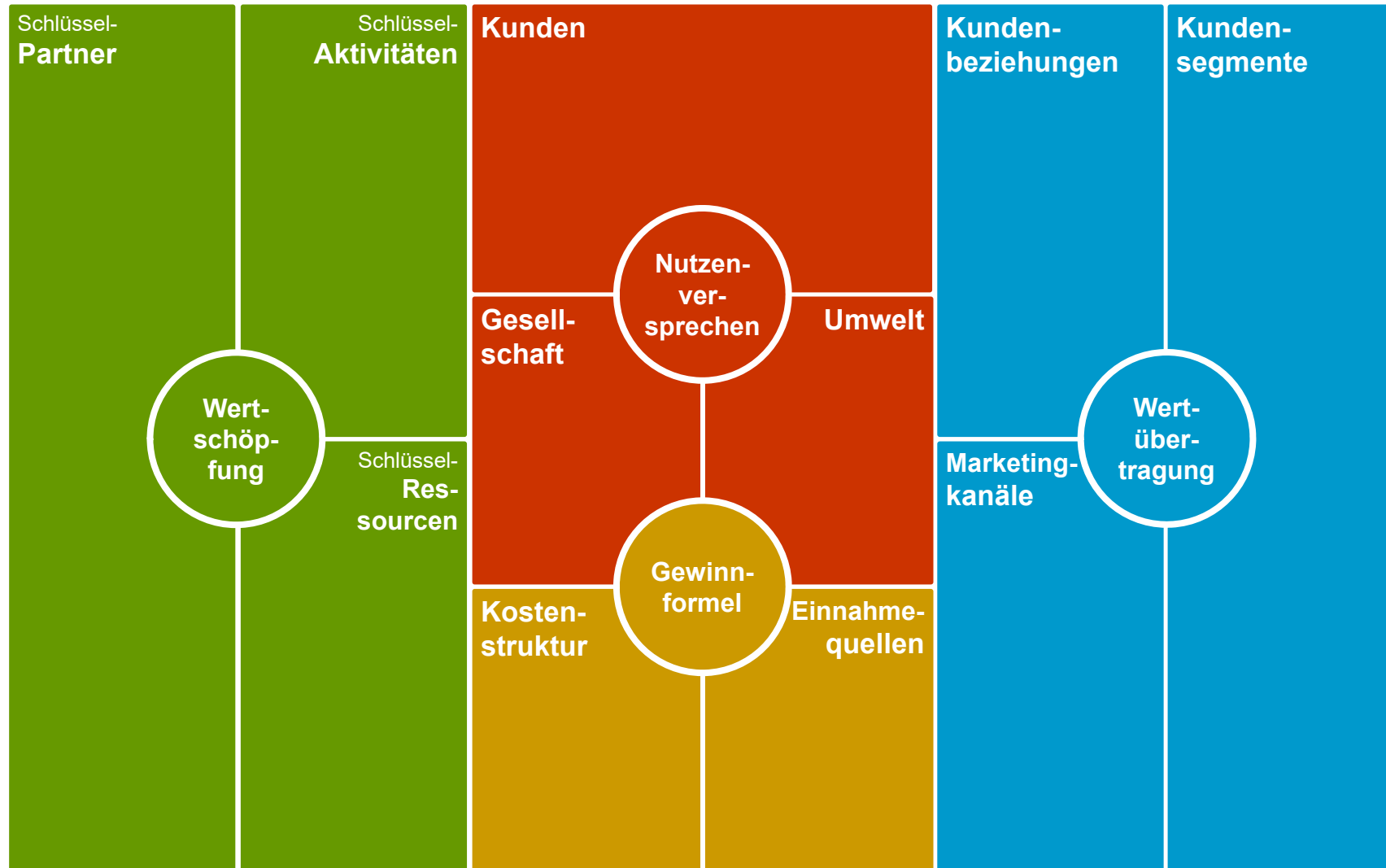
WERT	MENSCHENWÜRDE	SOLIDARITÄT UND GERECHTIGKEIT	ÖKOLOGISCHE NACHHALTIGKEIT	TRANSPARENZ UND MITENTSCHEIDUNG
BERÜHRUNGSGRUPPE				
A: LIEFERANT*INNEN	A1 Menschenwürde in der Zulieferkette 80 %	A2 Solidarität und Gerechtigkeit in der Zulieferkette 60 %	A3 Ökologische Nachhaltigkeit in der Zulieferkette 70 %	A4 Transparenz und Mitentscheidung in der Zulieferkette 60 %
B: EIGENTÜMER*INNEN & FINANZ-PARTNER*INNEN	B1 Ethische Haltung im Umgang mit Geldmitteln 30 %	B2 Soziale Haltung im Umgang mit Geldmitteln 60 %	B3 Sozial-ökologische Investitionen und Mittelverwendung 80 %	B4 Eigentum und Mitentscheidung 10 %
C: MITARBEITENDE	C1 Menschenwürde am Arbeitsplatz 70 %	C2 Ausgestaltung der Arbeitsverträge 40 %	C3 Förderung des ökologischen Verhaltens der Mitarbeitenden 80 %	C4 Innerbetriebliche Mitentscheidung und Transparenz 50 %
D: KUND*INNEN & MITUNTERNEHMEN	D1 Ethische Kund*innenbeziehungen 50 %	D2 Kooperation und Solidarität mit Mitunternehmern 40 %	D3 Ökologische Auswirkung durch Nutzung und Entsorgung von Produkten und Dienstleistungen 70 %	D4 Kund*innenmitwirkung und Produkttransparenz 60 %
E: GESELLSCHAFTLICHES UMFELD	E1 Sinn und gesellschaftliche Wirkung der Produkte und Dienstleistungen 60 %	E2 Beitrag zum Gemeinwesen 80 %	E3 Reduktion ökologischer Auswirkungen 80 %	E4 Transparenz und gesellschaftliche Mitentscheidung 80 %

Testat gültig bis: 31.03.2020

BILANZSUMME 631



Geschäftsmodelle Canvas zur Beschreibung (vgl. Osterwalder / Pigneur 2010, Bocken et al. 2018)

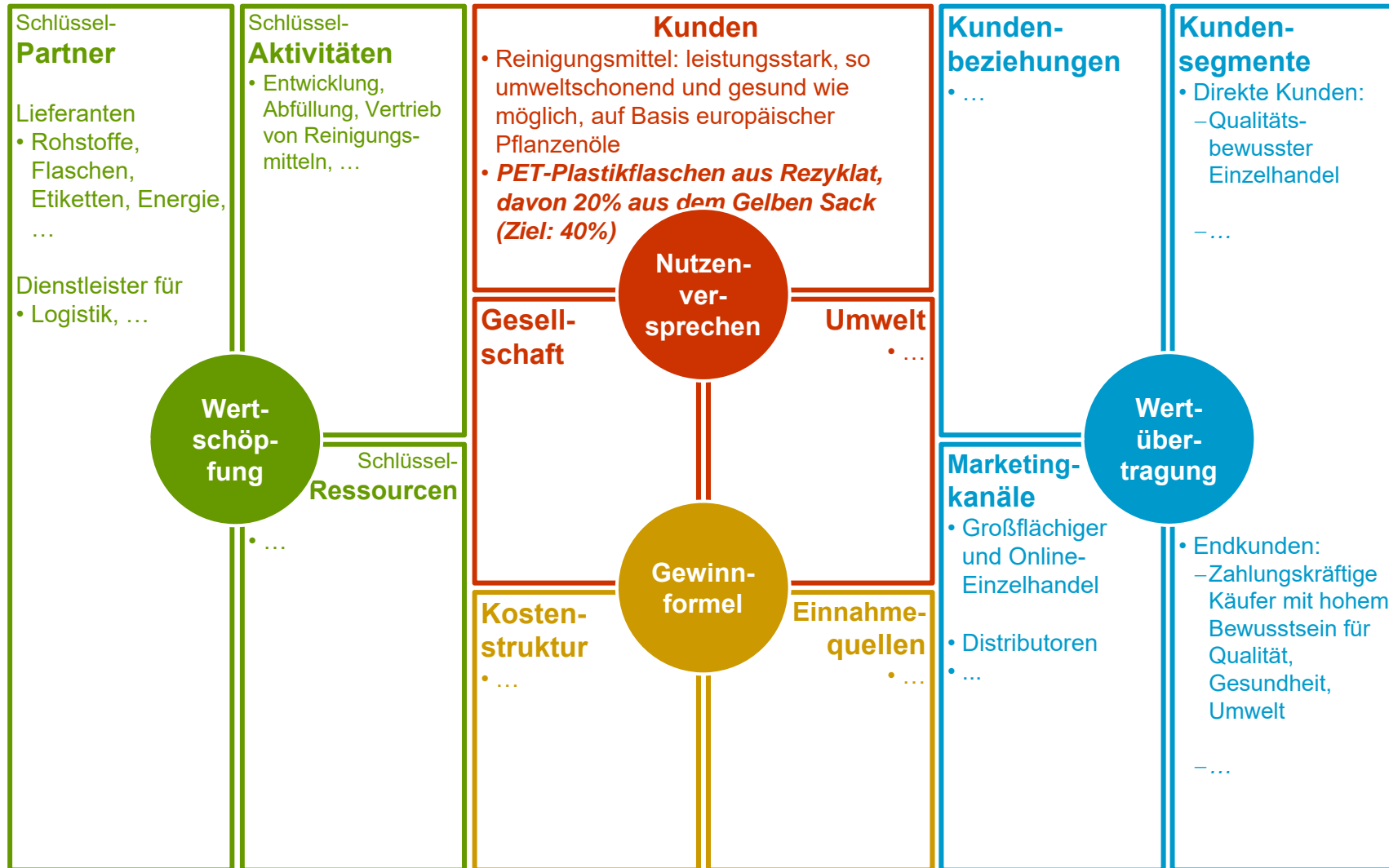


Beispiel

WERNER & MERTZ „Recyclat-Initiative“



Geschäftsmodell vorher (2012) (vgl. Werner & Mertz 2019)



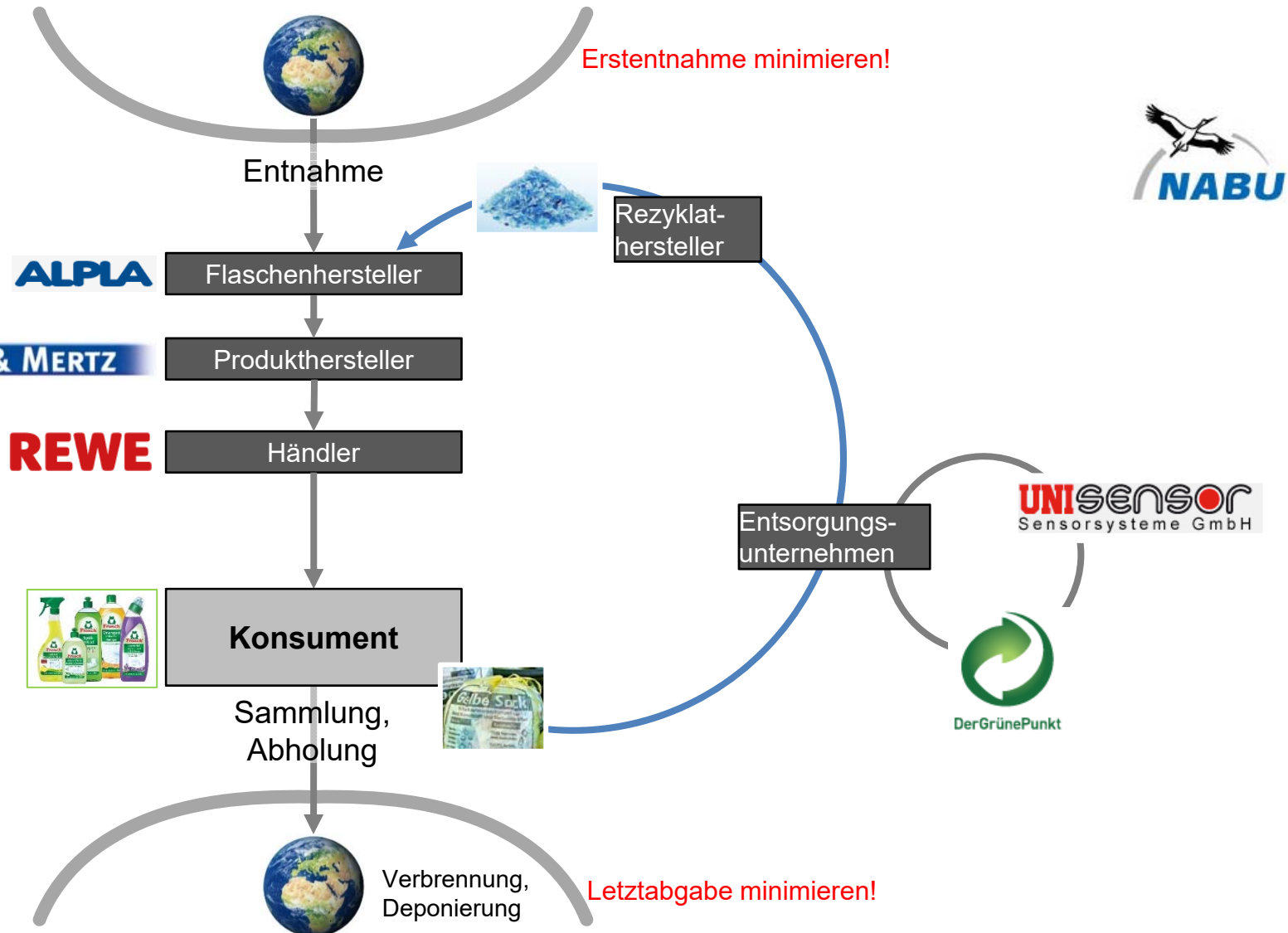
Beispiel

WERNER & MERTZ „Recyclat-Initiative“



Aufbau eines Recycling-Ökosystems

(vgl. Werner & Mertz 2019)

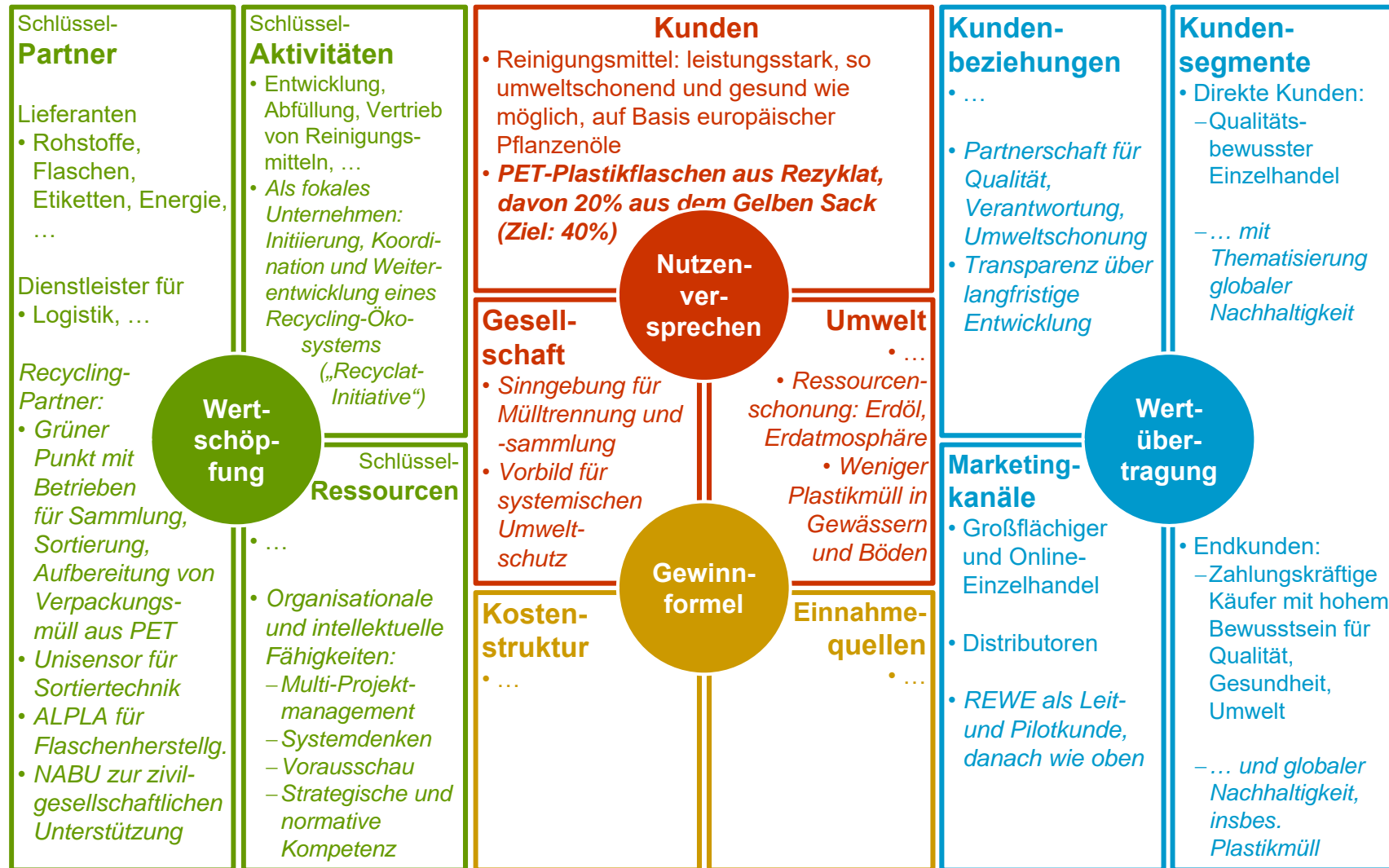


Beispiel

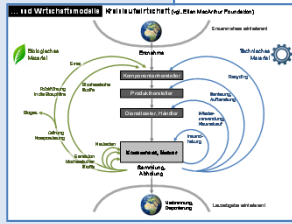
WERNER & MERTZ „Recyclat-Initiative“



Erweitertes Geschäftsmodell (vgl. Werner & Mertz 2019)



Nachhaltigkeit: Innovationschancen, Geschäfts- und Wirtschaftsmodelle

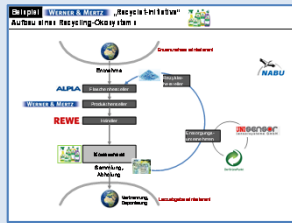
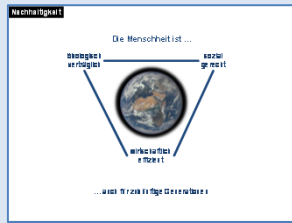
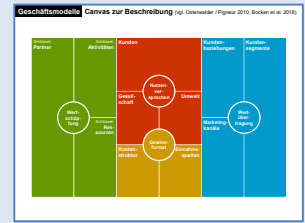
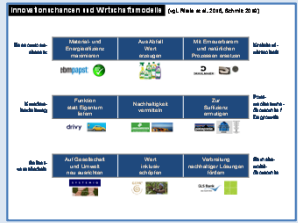


1.0 Wirtschaftsmodell (vgl. Meinhart & Kretschmer 2010, S. 140)

GEMEINWACHS ÖKONOMIE

Wirtschaftssektor	Umsatz	Beschäftigung	Produktion
Landwirtschaft
Industrie
Handel
Dienstleistungen

Source: VAUDE



Quellen

- Bocken, N.M.P. / Short, S.W. / Rana, P. / Evans, S. (2014): A literature and practice review to develop sustainable business model archetypes. *Journal of Cleaner Production*, Vol. 65 (2014), S. 42-56.
- ebmpapst (2010): Das grüne Unternehmen. Broschüre der ebm-papst Muldingen GmbH & Co. KG. https://www.ebmpapst.com/media/content/greentech/GreenTech_DE.pdf, abgerufen am 6.5.2019.
- Ellen MacArthur Foundation (2019): Circular Economy System Diagram, <https://www.ellenmacarthurfoundation.org/circular-economy/infographic>, abgerufen am 6.5.2019.
- Felber, Christian (2018): *Gemeinwohl-Ökonomie*. Piper Taschenbuch, 2018.
- GEPA (2019): ACPCU (Ankole Coffee Producers' Co-operative Union). GEPA Gesellschaft zur Förderung der Partnerschaft mit der Dritten Welt mbH, <https://www.gepa.de/produzenten/partner/acpcu.html>, abgerufen am 6.5.2019.
- GLS Bank (2019): Wissen Sie, was Ihre Bank mit Ihrem Geld macht? GLS Gemeinschaftsbank eG, <https://www.gls.de/privatkunden/gls-bank/ueber-uns/>, abgerufen am 6.5.2019.
- Gudde, Arne (2019): LANGSAMREISEN – die Gegenwart entdecken. <https://www.langsamreisen.de/>, abgerufen am 6.5.2019.
- Paech, Nico (2009): Die Postwachstumsökonomie – ein Vademecum. *Zeitschrift für Sozialökonomie*, 46. Jahrgang (2009), Nr. 160-161, S. 28-31.
- Patagonia (2011): Don't Buy This Jacket, Black Friday and the New York Times. <https://www.patagonia.com/blog//2011/11/dont-buy-this-jacket-black-friday-and-the-new-york-times/>, abgerufen am 6.5.2019.
- Ritala, Paavo / Huotari, Pontus / Bocken, Nancy / Albareda, Laura / Puumalainen, Kaisu (2018): Sustainable business model adoption among S&P 500 firms: A longitudinal content analysis study. *Journal of Cleaner Production*, 170 (2018), S. 216-226.
- Schmiedel, Isabelle / Barfuß, Georg Stephan / Nickel, Tobias / Pfeufer, Lion (2014): Einsatz sichtbarer Naturfasern im Fahrzeuginterieur. *ATZ - Automobiltechnische Zeitschrift*, 116. Jahrgang (2014), Nr. 6, S. 34-37.
- Schmitt, Markus (2019): Nachhaltigkeit: Innovationschancen und Wirtschaftsmodelle. *Ideen- und Innovationsmanagement*, Nr. 4, 2019, S. 130-135.
- SYSTEMIQ (2019): <https://www.systemiq.earth/>, abgerufen am 6.5.2019.
- VAUDE (2018): GWÖ-Bilanz 2016/17 der VAUDE Sport GmbH & Co. KG.
- Werner & Mertz (2019): Was ist die Recyclat-Initiative? Werner & Mertz GmbH, <https://www.wir-fuer-recyclat.de/de/mehr-erfahren/recyclat-initiative2.html>, abgerufen am 6.5.2019.